

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 162 (1889)
Rubrik: Von den vier Jahreszeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

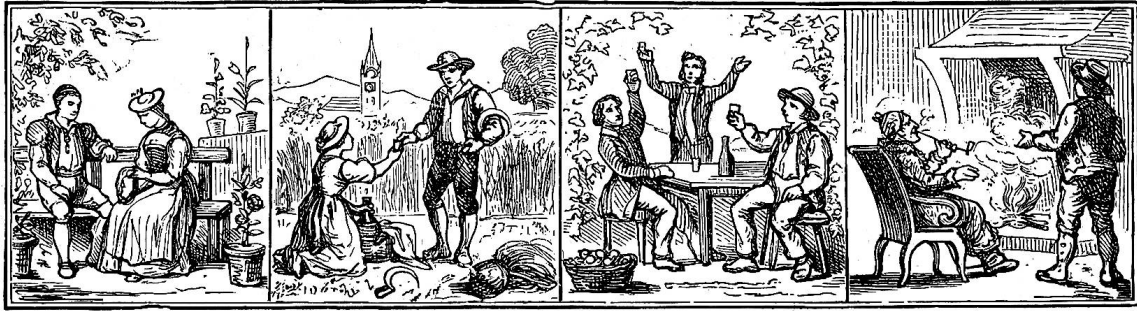
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Von den vier Jahreszeiten.

Es fällt der Anfang des					mit Eintritt der Sonne in das Zeichen
Winters	auf den 21. Dezember vorigen Jahres, Vorm.			9 Uhr 32 Min.	des Steinbocks,
Frühlings	" " 20. März dieses	"	"	10 " 44 "	" Widbers,
Sommers	" " 21. Juni	"	"	6 " 39 "	" Krebses,
Herbstes	" " 22. September	"	Abends	9 " 7 "	der Waage,
Winters	" " 21. Dezember	"	Nachm.	3 " 21 "	des Steinbocks.

Von den Finsternissen.

In diesem Jahre werden sich fünf Finsternisse, drei an der Sonne und zwei am Monde, begeben, von welchen in unserer Gegend nur die beiden Mondfinsternisse sichtbar sind.

Die erste ist eine totale Sonnenfinsterniß und begibt sich am 1. Januar, auf der Erde überhaupt von Abends 7 Uhr 33 Min. bis Mitternacht. Sie ist in Nordamerika und im nordöstlichen Theil des stillen Ozeans sichtbar.

Die zweite ist eine partielle Mondfinsterniß am 17. Januar und dauert von 4 Uhr 29 Min. Morgens bis 7 Uhr 30 Min. Um 6 Uhr 0 Min. ist sie am größten und beträgt $\frac{7}{10}$ des Monddurchmessers. Man wird sie im westlichen Europa und Afrika und in Amerika beobachten.

Die dritte ist eine ringförmige Sonnenfinsterniß am 28. Juni. Auf der Erde überhaupt währt sie von 6 Uhr 36 Min. Morgens bis 0 Uhr 24 Min. Nachmittags. Man wird sie in der Südhälfte Afrika's, im südlichen Arabien und Vorderindien, im indischen Archipel, sowie im indischen Ozean und dem südöstlichen Theile des großen Ozeans sehen.

Die vierte ist wieder eine partielle Mondfinsterniß, welche sich am Abend des 12. Juli ereignet von 8 Uhr 13 Min. bis 10 Uhr 35 Min. Sie erreicht um 9 Uhr 24 Min. den größten Betrag von der Hälfte des Monddurchmessers. Sichtbar wird dieselbe sein in Australien, Afrika, in der Südhälfte Asiens und in Europa.

Die fünfte ist eine totale Sonnenfinsterniß. Dieselbe ereignet sich am 22. Dezember, auf der Erde überhaupt von 10 Uhr 46 Min. Vormittags bis 4 Uhr 2 Min. Nachmittags. Diese Erscheinung wird bemerkt werden in der Nordhälfte Südamerika's, in Afrika, mit Ausnahme des nordwestlichen Theils und in Arabien.

Zeitrechnung auf das Jahr 1889.

Goldene Zahl oder Mondzirkel	9
Epacten oder Mondzeiger	XXVIII
Sonnenzirkel	22
Zinszahl der Römer	2
Der Sonntags-Buchstabe	F
Der Jahresregent ist Jupiter	(4)
Von Weihnachten 1888 bis Herrenfastnacht 1889 sind es 9 Wochen 5 Tage.	
Dieses Jahr ist ein gemeines von 365 Tagen.	

Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

Nördliche.		Südliche.	
Widder		Waag	
Stier		Skorpion	
Zwillinge		Schütz	
Krebs		Steinbock	
Löwe		Wassermann	
Jungfrau		Fische	

Kalender der Juden.

Das 5649. Jahr der Welt und der Anfang des 5650. Jahres.

1889.	Neumonde und Feste.	1889.	Neumonde und Feste.
Januar 3	Der 1. Schebat des Jahres 5649	August 6	Der 9. Ab. Fasten, Tempel-Verbrennung.
Februar 2	" 1. Adar.	" 28	" 1. Elul.
" 15	" 14. — Klein-Purim.		Das 5650. Jahr.
März 4	" 1. Beadar.		
" 14	" 11. — Fasten-Esther.	September 26	Der 1. Tischni. Neujahrsfest. *
" 17	" 14. — Purim oder Hamansfest.	" 27	" 2. — Zweites Fest. *
" 18	" 15. — Schuschon-Purim.	" 29	" 4. — Fasten-Gedaliah.
April 2	" 1. Nisan.	Oktober 5	" 10. — Veröhnungs-Fest oder lange Nacht. *
" 16	" 15. — Passah- oder Osterfest-Anfang. *	" 10	" 15. — Laubhüttenfest. *
" 17	" 16. — Zweites Fest. *	" 11	" 16. — Zweites Fest. *
" 22	" 21. — Siebentes Fest. *	" 16	" 21. — Palmfest.
" 23	" 22. — Passah-Ende. *	" 17	" 22. — Versammlung oder Laubhütten-Ende. *
Mai 2	" 1. Ijar.	" 18	" 23. — Gesetzesfreude. *
" 19	" 18. — Tag B'omer oder Schülerfest.	" 26	" 1. Marcheschwan.
" 31	" 1. Sivan.	November 24	" 1. Kislev.
Juni 5	" 6. — Wochen- oder Pfingstfest. *	Dezember 18	" 25. — Tempelweihe.
" 6	" 7. — Zweites Fest. *	" 24	" 1. Tebet.
" 30	" 1. Chamuz.		1890.
Juli 16	" 17. — Fasten, Tempel-Eroberung.	Januar 2	" 10. — Fasten, Belagerung Jerusalems.
" 29	" 1. Ab.	" 22	" 1. Schebat.

Die mit * bezeichneten Feste werden strenge gefeiert.

Zur Notiz.

Anlässlich der Einrichtung einer neuen Marktkontrolle wurde die Anzahl der angezeigten Märkte ganz erheblich vermehrt, so daß im Kalendarium nur die inländischen Märkte Platz finden konnten. Alle Angaben allgemeiner Natur über inländische Märkte, sowie sämtliche ausländische Märkte, sind hienach verzeichnet.